

TEILNAHME- BEDINGUNGEN

Die Ausschreibung richtet sich an Autorinnen und Autoren bei öffentlich-rechtlichen und privaten Sendern – inklusive Bürgerradios und offenen TV-Kanälen – sowie öffentlich zugänglichen Internetangeboten.

Beiträge einreichen können sowohl die Autorinnen und Autoren als auch Sender und Produktionsfirmen. Ausgezeichnet werden die Autorinnen und Autoren. Die Beiträge müssen erstmalig in der Zeit vom 16.06.2024 bis 15.06.2025 im Fernsehen, Hörfunk oder Internet veröffentlicht worden sein.

Zugelassen sind nur deutschsprachige Beiträge. Internationale Ko-Produktionen können nur berücksichtigt werden, soweit es sich um eine deutschsprachige Ko-Produktion handelt.

Pro Beitrag ist ein ausgefüllter Anmeldebogen mit den darin geforderten Anlagen und einem Weblink, der bis zum 31.12.2025 online verfügbar sein muss, einzureichen.

Im Falle einer Nominierung ist ein Trailer zum Beitrag mit einer Länge von ca. 1:30 Minuten einzureichen. Der Trailer soll die gleichstellungspolitischen Aspekte des Beitrages besonders herausarbeiten. Der Beitrag und Trailer sind als downloadbare Links einzureichen.

Die genauen Teilnahmebedingungen finden Sie hier:



Bitte lesen Sie die Teilnahmebedingungen sorgfältig durch. Mit der Bewerbung werden die Teilnahmebedingungen anerkannt.

KONTAKT

ANMELDUNG | INFORMATION:

Birgit Meseberg | Lena Ochs
Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Arbeit
Gesundheit und Gleichstellung

Hannah-Arendt-Platz 2
30159 Hannover
Tel.: (0511) 120-2964, -2962

E-Mail: juliane.bartel.medienpreis@ms.niedersachsen.de

Alle Informationen, den Anmeldebogen sowie Beiträge und Impressionen der letzten Jahre finden Sie unter:

www.jbp.niedersachsen.de

Unsere Datenschutzhinweise finden Sie unter
www.ms.niedersachsen.de.

TERMINE

Anmeldeschluss: **1. Juli 2025**
Preisverleihung: **18. November 2025 | 19.00 Uhr**
NDR Landesfunkhaus Niedersachsen, Hannover

DAS
WARTEN HAT
EIN ENDE!

JULIANE BARTEL
MEDIENPREIS



AUSSCHREIBUNG 2025

JULIANE BARTEL MEDIEN PREIS



Niedersachsen. Klar.

WETTBEWERB

Zum 24. Mal verleiht das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung den Juliane Bartel Medienpreis.



Der Preis wurde nach der Journalistin Juliane Bartel (1945 – 1998) benannt. Ziel der Veranstaltung ist, durch die Medien zur Verwirklichung der Gleichstellung von Frau und Mann beizutragen.

Über die Vergabe der Preise entscheidet eine unabhängige, interdisziplinäre Jury. Der Preis ist mit insgesamt 12.000 Euro dotiert. Die Jury behält sich vor, zusätzlich einen Sonderpreis zu vergeben, der mit maximal 3.000 Euro dotiert ist.

Der Preis wird in Kooperation mit folgenden Institutionen verliehen:



SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE MEDIENSCHAFFENDE,

ich lade Sie herzlich ein, sich mit Ihrer Arbeit für die 24. Verleihung des Juliane Bartel Medienpreises zu bewerben.



Die Gleichstellung von Frauen und Männern ist ein grundlegendes Menschenrecht und ein entscheidender Faktor für eine gerechte und zukunftsfähige Gesellschaft. Sie fördert nicht nur die individuelle Freiheit, sondern stärkt auch das soziale und wirtschaftliche Gefüge.

Im Rahmen dieser bundesweit einzigartigen Auszeichnung suchen wir Produktionen, die auf ernste oder unterhaltsame und wirkungsvolle Weise

- die Gleichstellung der Geschlechter thematisieren
- Rollenkonflikte und Missstände sichtbar machen
- vielfältige Rollenvorbilder zeigen
- kulturelle Vielfalt und Migration unter dem Gleichstellungsaspekt beschreiben oder
- besonders geeignet sind, Kindern und Jugendlichen eine Vielfalt von Rollenbildern sowie Themen rund um die Gleichstellung zu vermitteln.

Neben der inhaltlichen Botschaft werden auch die Kreativität und Qualität der Umsetzung von der Jury gewürdigt. Besonders begrüßt werden Produktionen, die sich an ein jüngeres Publikum richten und damit einen langfristigen Einfluss auf die Wahrnehmung von Gleichstellung und Rollenbildern haben.

Bewerben Sie sich bis zum **1. Juli 2025**.
Ich freue mich auf Ihren Beitrag!

Herzlich, Ihr Dr. Andreas Philippi
Niedersächsischer Minister für Soziales, Arbeit,
Gesundheit und Gleichstellung

DER PREIS

Mit dem Juliane Bartel Medienpreis werden die Autorinnen und Autoren der Beiträge ausgezeichnet.

Die Preisträgerinnen und Preisträger erhalten zusätzlich zum Preisgeld eine Bronzeskulptur der Künstlerin Ulrike Enders.

In folgenden Kategorien können Beiträge eingereicht werden:

1. Kategorie »FIKTION & ENTERTAINMENT«

- audio oder visuell
- Ausspielwege linear oder online
- hierunter fallen auch Talkformate

2. Kategorie »DOKU VISUELL«

- mit einer Länge von mehr als sieben Minuten
- Ausspielwege linear oder online

3. Kategorie »DOKU AUDIO«

- mit einer Länge von mehr als sieben Minuten
- Ausspielwege linear oder online

4. Kategorie »SHORTS«

- audio oder visuell
- bis zu einer Länge von sieben Minuten
- Ausspielwege linear oder online
- hierunter fallen u.a. Reels, Stories, Magazinbeiträge